



ISOE-Newsletter

19. Dezember 2012 | www.isoe.de | Ausgabe 4/2012

Veranstaltungsbericht zur ISOE-Tagung im Wissenschaftsjahr ++ Wegweiser für eine politikrelevante Nachhaltigkeitsforschung erschienen ++ CuveWaters Finalist beim BMBF-Forschungspreis „Nachhaltige Entwicklungen“ ++ ExpertInnen fordern nachhaltigen Wandel der Wissenschaft ++ Neue Veranstaltungsreihe ISOE-Lectures gestartet ++ Projekt mobile2020: Handbuch zur Fahrradförderung erschienen ++ Öko-Institut, ISOE und car2go starten Carsharing-Studie ++ Publikationen

ISOE-Tagung

Veranstaltungsbericht zur ISOE-Tagung im Wissenschaftsjahr



Neuartige und komplexe Problemlagen, wie sie etwa für den Klimawandel oder den Verlust der Artenvielfalt charakteristisch sind, stellen Wissenschaft und Gesellschaft vor große Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund war es Ziel der vom ISOE veranstalteten Tagung „wahrhaft nützlich – Was kritische Nachhaltigkeitsforschung ausmacht“ zu diskutieren, wie Wissenschaft und Forschung mit der Spannung zwischen dem eigenen Wahrheitsanspruch und den gesellschaftlichen bzw. den politischen Forderungen nach Nützlichkeit von Forschung umgehen soll. Zur Tagung liegt nun ein Kurzbericht vor. Mehr als 140 Gäste aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Verwaltung und Zivilgesellschaft hatten am 16. November 2012 an der Veranstaltung im Frankfurter „Haus am Dom“ teilgenommen. Die Tagung war Teil der Veranstaltungsreihe „Transformatives Wissen schaffen“, die der NaWis-Verbund und das Ecological Research Network (Ecornet) anlässlich des vom BMBF für das Jahr 2012 ausgerufenen Wissenschaftsjahres „Zukunftsprojekt Erde“ durchgeführt haben. [mehr...](#)

→ [Veranstaltungsbericht „wahrhaft nützlich“ \(pdf\)](#)

→ [Reihe „Transformatives Wissen schaffen“](#)

→ [Das ISOE im Wissenschaftsjahr 2012](#)

→ [Ecological Research Network \(Ecornet\)](#)

Wissenstransfer

Wegweiser für eine politikrelevante Nachhaltigkeitsforschung erschienen

Nachhaltigkeitsforschung soll zur Lösung von Zukunftsproblemen beitragen. Deutschland hat deshalb in den letzten Jahren seine Forschungskapazitäten stark ausgebaut. Inzwischen liegen zahlreiche Ergebnisse exzellenter wissenschaftlicher Projekte vor. Doch wie gelangen die Forschungsergebnisse in die umweltpolitische Praxis? Was müssen Forschungsförderer, Forschende und Akteure aus der Politik wissen, um den sog. „policy impact“ der Nachhaltigkeitsforschung in Deutschland zu erhöhen? Antworten gibt der „Wegweiser für eine politikrelevante Nachhaltigkeitsforschung“. Er wurde unter der Leitung des ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung erstellt und soeben vom Umweltbundesamt veröffentlicht. [mehr...](#)

→ [Wegweiser \(pdf\)](#)

Deutscher Nachhaltigkeitspreis

CuveWaters Finalist beim BMBF-Forschungspreis



Das Projekt CuveWaters ist für den Forschungspreis „Nachhaltige Entwicklungen“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) nominiert worden. Das Forscherteam unter Leitung des ISOE gehörte somit zu den drei Finalisten des Wettbewerbs. Der Preis wurde im Rahmen des Deutschen Nachhaltigkeitspreises am 7.12.2012 zum ersten Mal vergeben – er ging an das Projekt „Tomatenfisch“ vom Leibniz-Institut für Gewässerökologie und Binnenfischerei (IGB). Die Nominierung von CuveWaters begründete die Expertenjury unter Vorsitz von Dr. Günther Bachmann, Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung so: „CuveWaters fördert Millenniumsziele und Nachhaltigkeit auf lokaler Ebene und stärkt Fähigkeiten und Strukturen vor Ort.“

[→ Deutscher Nachhaltigkeitspreis](#)

[→ Filmtrailer CuveWaters](#)

Wissenschaftsjahr

ExpertInnen fordern nachhaltigen Wandel der Wissenschaft

Damit die Erde auch in Zukunft noch lebenswert bleibt, muss die Wissenschaft aktiver als bisher mit Wissen und Lösungen zu einer nachhaltigen Entwicklung beitragen. Diese Forderung stellten ExpertInnen aus Wissenschaft, Politik und Gesellschaft auf dem Kongress „Schafft Wissenschaft die große Transformation?“, der am 10. Dezember in Berlin stattfand. Die Veranstaltung bildete den Abschluss der Reihe „Transformatives Wissen schaffen“ im Rahmen des bundesweiten Wissenschaftsjahres „Zukunftsprojekt Erde“. Der Verbund für Nachhaltige Wissenschaft (NaWis) und das Ecological Research Network (Ecornet) hatten die Reihe gestartet, um die deutsche Wissenschaft angesichts der drängenden Herausforderungen aufzufordern, mehr und aktiver als bisher den notwendigen gesellschaftlichen Wandel zu thematisieren. Das ISOE ist Partner in Ecornet, dem Netzwerk führender außeruniversitärer Institute der Nachhaltigkeitsforschung in Deutschland. [mehr...](#)

[→ Reihe „Transformatives Wissen schaffen“](#)

Veranstaltungsreihe

Neue Veranstaltungsreihe ISOE-Lectures gestartet

Universitäten stehen derzeit unter starkem Veränderungsdruck. Sie sollen zu intellektuellen Zentren werden, in denen die sogenannte „Große Transformation“ der Gesellschaft im Sinne der Nachhaltigkeit vorgedacht, entworfen und analysiert wird. Aber sind die Universitäten dieser Herausforderung in Zeiten von Ökonomisierungsdruck und „Exzellenzwahn“ überhaupt gewachsen? Der Vortrag „Nachhaltige Wissensprozesse. Bleibt die Universität ein privilegierter Ort der Wissenschaft?“ von Professor Egon Becker markierte am 29. Oktober den Auftakt der neuen Veranstaltungsreihe, mit der das ISOE einen Beitrag zur aktuellen Diskussion um nachhaltige Wissensprozesse leisten möchte. [mehr...](#)

[→ Vortrag Prof. Dr. Egon Becker \(pdf\)](#)

Mobilität

Projekt mobile2020: Handbuch zur Fahrradförderung erschienen

Wie kann der Fahrradverkehr in kleinen und mittelgroßen Städten zum festen Bestandteil einer stadtverträglichen Mobilitätskultur werden? An vielen Orten Zentral- und Osteuropas gehört das Fahrrad noch nicht wie selbstverständlich zum Stadtbild. Im Gegenteil – oft fehlt es schon an der notwendigen Infrastruktur. Aber auch an Wissen und praktischen Erfahrungen darüber, wie der Fahrradverkehr überhaupt gefördert werden kann. Damit beschäftigt sie das Projekt „mobile 2020“, in dessen Zuge jetzt das Handbuch „Cycling inclusive planning and promotion“ erschienen ist. Das englische Kompendium wird vom ISOE zusammen mit der TU Hamburg herausgegeben und umfasst eine umfangreiche Materialsammlung für den Umbau hin zu einer umfassenden Radverkehrsförderung. [mehr...](#)

[→ Projekt-Website mobile2020](#)

Öko-Institut, ISOE und car2go starten Carsharing-Studie



Carsharing liegt im Trend, gilt als flexibel und nachhaltig – besonders wenn die Autos mit Strom fahren. Doch wie umwelt- und nutzerfreundlich sind die Elektrofahrzeuge im Vergleich zu konventionellen Pkw beim Carsharing wirklich? Wer nutzt die Fahrzeuge und wie werden sie genutzt? Das untersuchen das Öko-Institut und das ISOE jetzt am Beispiel des Daimler-Tochterunternehmens car2go, dem Pionier und Marktführer unter den flexiblen Carsharing-Konzepten. Die Begleitforschung wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) gefördert. [mehr...](#)

Publikationen

Theorie(n) der Nachhaltigkeit? Überlegungen zum Grundverständnis einer „Nachhaltigkeitswissenschaft“. Thomas Jahn (2012) in: Judith C. Enders, Moritz Remig (Hg.): Perspektiven nachhaltiger Entwicklung – Theorien am Scheideweg. Beiträge zur sozialwissenschaftlichen Nachhaltigkeitsforschung, Band 3. Marburg [mehr...](#)

Nachhaltige Wissensprozesse. Von der klassischen Idee der Universität zur vorsorgenden Wissenschaft. Egon Becker (2012) in: Heike Egner, Martin Schmid (Hg.): Jenseits traditioneller Wissenschaft. Zur Rolle von Wissenschaft in einer vorsorgenden Gesellschaft. München, 29–48 [mehr...](#)

Handbook on cycling inclusive planning and promotion. Capacity development material for the multiplier training within the mobile2020 project. Jutta Deffner, Torben Ziel, Tomas Hefter, Christian Rudolph (Hg.) (2012). Frankfurt/Hamburg [mehr...](#)

Analyse bestehender Maßnahmen und Entwurf innovativer Strategien zur verbesserten Nutzung von Synergien zwischen Umwelt- und Sozialpolitik. Im Auftrag des Umweltbundesamtes Dessau. Immanuel Stieß, Konrad Götz, Irmgard Schultz, Carmen Hammer, Esther Schietinger, Victoria van der Land, Frieder Rubik, Michael Kreß (2012). Umweltbundesamt Texte Nr. 46/2012. Dessau [mehr...](#)

Objectives, barriers and situations for energy efficient refurbishment by private homeowners. Immanuel Stieß, Elisa Dunkelberg, (2012). Journal of Cleaner Production [mehr...](#)

- Handbook Communication Strategies for Sharpening Environmental Awareness in the Handling of Pharmaceutical Drugs. Konrad Götz, Corinne Benzing, Jutta Deffner, Florian Keil (2012). ISOE/Umweltbundesamt. ISOE Studientexte Nr. 16/English Version [Download \(pdf\)](#)
- Gebündelte Innovationen in integrierte Systemlösungen: Eine aussichtsreiche Zukunftsstrategie für Unternehmen der Wasserbranche. Engelbert Schramm (2012) ufw UmweltWirtschaftsForum, Bd. 20, H. 2, 145–154 [mehr...](#)
- Urbanisierungsdruck und nachhaltige Sanitärinfrastruktur: Erfahrungen mit einer forschungsbasierten Planungsmethode im nördlichen Namibia. Jutta Deffner, Thomas Kluge, Katharina Müller. gwf-Wasser/Abwasser H. 12/2012 [mehr...](#)
- Pressure of Urbanisation and a Sustainable Sanitation Infrastructure: Experiences with a Research-Driven Planning Method in Northern Namibia. Jutta Deffner, Thomas Kluge, Katharina Müller (2012). gwf-Wasser/Abwasser International, H. S1, 89–95 [mehr...](#)
- Modelling and Instruments for Decision Support (DSS). E-Learning Modul on Integrated Water Resources Management. Stefan Liehr, Julia Röhrig (2012). IWAS & IHP/HWRP [mehr...](#)
- Modellierung der oberflächennahen Grundwasserneubildung im Cuvelaibecken (Nordost Namibia). Manuel Mayr, Cyrus Samimi, Julia Röhrig, Jenny Eisold, Harald Zandler (2012) in: Erik Borg, Holger Daedelow, Ryan Johnson: RapidEye Science Archive (RESA) – Vom Algorithmus zum Produkt, 4. RESA Workshop (DLR), Neustrelitz, 53–70 [mehr...](#)
- Stakeholder-Involvement zur Bewältigung von Biodiversitätskonflikten. Ein Leitfaden. Engelbert Schramm (2012). BiK-F Knowledge Flow Paper Nr. 15. Frankfurt am Main [Download \(pdf\)](#)

Impressum

Vierteljährlich erscheinender kostenloser elektronischer Newsletter des Instituts für sozial-ökologische Forschung (ISOE). Wenn Sie Ihre persönlichen Daten ändern oder Ihr Abonnement kündigen möchten, nutzen Sie bitte das Formular auf <http://www.isoe.de/presse-aktuelles/newsletter/newsletter-anmeldung>. Falls Sie noch kein Abonnent sind, können Sie sich unter www.isoe.de registrieren.

Herausgeber:

Institut für sozial-ökologische
Forschung (ISOE) GmbH
Hamburger Allee 45
60486 Frankfurt am Main
Tel. +49 - 69 707 69 19 - 0
Fax +49 - 69 707 69 19 - 11
info@isoe.de
<http://www.isoe.de>
ISSN 2191-1126

Redaktion:

Dr. Nicola Schuldt-Baumgart (ViSdP)
E-Mail: schuldt-baumgart@isoe.de
Tel. +49 - 69 707 69 19-30
Melanie Neugart, Harry Kleespies

Bildnachweis:

ISOE (1), Deutscher Nachhaltigkeitspreis (2),
©andrea lehmkuhl/Fotolia.com (3)